



Hubschrauber-Schein bei Heli Transair EAS - erstmals in Europa mit Videoanalyse

Im Schwebeflug zum Heli-Kapitän

(NL/1871995224) Fällt ein Hubschrauber vom Himmel, wenn der Motor ausfällt? Dies und vieles mehr erfahren die angehenden Piloten, wenn sie bei Heli Transair EAS ihren Hubschrauberschein erwerben. Ganz neu und erstmals in Europa bietet im Rahmen der Ausbildung eine Videoanalyse im Robinson R44 die Möglichkeit, sein eigenes Flugverhalten bis ins Detail zu verbessern. Insgesamt vier Kameras im Innern und außen am Hubschrauber legen selbst kleinste Fehler frei und können so im zielgerichteten Training auf dem Weg zum Helikopterschein perfektioniert werden.

So lernen die Teilnehmer neben grundlegenden Fähigkeiten und Kenntnissen auch, auf besondere Situationen zu reagieren: Z.B. Tausend Meter über dem Meeresspiegel, der Motor fällt aus - was nun? Fällt der Hubschrauber wie ein Stein vom Himmel, wenn der Antrieb in der Luft versagt?

Glücklicherweise nicht. Dank des Autorotationsprinzips lässt sich jeder Hubschrauber auch ohne motorische Leistung sicher zurück zum Boden führen.

Ähnlich einem Flugzeug, das ohne funktionierenden Motor gleitet, wird die von unten kommende Luftströmung genutzt um den Rotor des Hubschraubers in Drehung zu versetzen. Der Einstellwinkel des Rotors muss dazu mit dem Pitch sehr niedrig eingestellt werden, damit ein Gleitflug entsteht. Der Rotor hat so einen geringeren Widerstand und erzeugt weniger Auftrieb. Durch die z.B. im Rotorsystem gespeicherte Energie ist es möglich den Sinkflug im kontrollierten Gleitflug durchzuführen. Während der Autorotation behält der Pilot weiterhin die Kontrolle über das Fluggerät. Durch eine Reduktion der Rotordrehzahl können auch weiter entfernte Notlandeplätze angesteuert werden.

Dennoch fordert die Autorotation jeden Piloten heraus und verlangt viel Training. Innerhalb einer Sekunde muss ein stabiler Flugzustand hergestellt werden, um den Helikopter sicher landen zu können. Dies ist Bestandteil der Ausbildung zum Erwerb des Hubschrauber Scheins. Darüber hinaus bietet Heli Transair EAS für alle gängigen Notverfahren, wie die Autorotation, Kurse zum Auffrischen an. Hier wird auch das Verhalten in ähnlichen Notsituationen geprobt, wie die Simulation eines Heckrotorausfalls oder ein Hydraulikausfall. Zu Beginn wird dazu der Trainingsbedarf analysiert und die praktischen Übungen gezielt zusammengestellt.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/4j698f>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/bildung/hubschrauber-schein-bei-heli-transair-eas-erstmals-in-europa-mit-videoanalyse-43707>

Pressekontakt

Heli Transair European Air Services GmbH

Herr Dirk Herr
Flugplatz
63329 Egelsbach

info.helitransair.com

Firmenkontakt

Heli Transair European Air Services GmbH

Herr Dirk Herr
Flugplatz
63329 Egelsbach

helitransair.com
info.helitransair.com

Diese Pressemitteilung wurde im Auftrag übermittelt. Für den Inhalt ist allein das berichtende Unternehmen verantwortlich.

Anlage: Bild

